

20. Oktober 2021

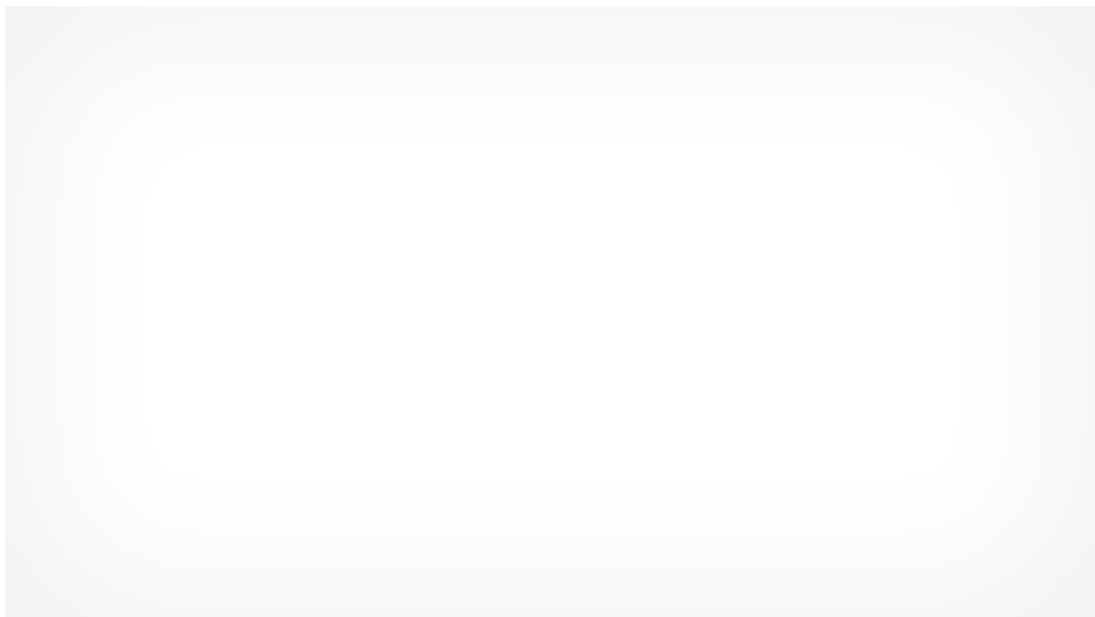
Auf dem Begleitzettel zur Covid-Abstimmung vom 28. November führt der Bundesrat alles mögliche auf – nur nicht das, worum es wirklich geht

Joyce Küng

Am 28. November 2021 stimmt das Schweizer Stimmvolk darüber ab, ob es die Änderungen des Covid-19-Gesetzes vom 19. März 2021 annehmen will. Darin wurde die Gesetzesgrundlage für die bitter umstrittene Zertifikatspflicht geschaffen.

Im Gesetz ist auch die Erweiterung von Finanzhilfen geregelt. Es geht um Härtefälle, Arbeitslosenversicherung, familienergänzende Kinderbetreuung, Kulturschaffende und Veranstaltungen. Alles unbestritten.

WERBUNG



Wegen diesen Finanzhilfen hat kaum einer das Referendum unterschrieben. Die meisten Zahlungen laufen Ende März 2022 sowieso aus. Bis dann würde das Geld auch bei einem Nein ausbezahlt.

Bei dieser Abstimmung geht es im Grunde nur um eines: Das Regime mit den Zertifikaten, das seit dem 13. September 2021 gilt und ständig ausgebaut wurde – von den Restaurants auf die Fitnesszentren, auf die Kinos, auf die Universitäten, auf die Bibliotheken.

Der Protest richtet sich nicht gegen die Hilfen. Sondern gegen die Entzweiung der Gesellschaft in Geimpfte und Ungeimpfte, in Ungefährliche und Gefährder, in Eingeschlossene und Ausgeschlossene. Alles andere ist Zugabe.

Doch vom Zertifikat steht kein Wort in der Abstimmungsfrage. Umso ausführlicher erwähnt die Regierung all die Wohltaten, denen der Bürger doch bitte zustimmen möge.

Und man fragt sich einmal mehr: Für wie dumm hält diese Regierung eigentlich das Volk?



63 Kommentare zu “Auf dem Begleitzettel zur Covid-Abstimmung vom 28. November führt der Bundesrat alles mögliche auf – nur nicht das, worum es wirklich geht”

Alpenfuzz

21. Oktober 2021 um 14:02 Uhr

Ich hoffe, wir Schweizer sind nicht so dumm, wie der BR uns hält. Ich hoffe es wirklich. Sonst wird das Zertifikat in den nächsten Jahren für Klimalockdowns missbraucht werden. Dann werden alle Bürger CO2 Credits bekommen und wenn die aufgebraucht sind, dann wird zB die Mobilität gestrichen und mittels Zertifikat durchgesetzt. Und wer genug Geld hat, wird sich CO2 Kredite kaufen können. Der Freiheitsverlust im Covidregime sind nur ein kleiner Vorgeschmack, auf das, was kommen könnte.



Mac Donald

 22  1

21. Oktober 2021 um 5:32 Uhr

ich frage mich ernsthaft, wie dieser Impfstoff bei SwissMedic durch gewunken wurde. Eine vernünftige Testphase existiert nicht. Im letzten Jahr, Frühling zeigte 10 vor 10 einen Schweizer Impfstoff mit hohem Potential. Bern hat abgelehnt. Warum? Die aktuellen Impfstoffe sind ohne jegliche Garantien gekauft worden. Wahrscheinlich noch mit Abnahmeverpflichtungen bis 20xx. In der Industrie würden Köpfe rollen.

Noni

 68  6

21. Oktober 2021 um 15:30 Uhr

...hier noch die Fortsetzung:

aber grundsätzlich doch als frei, tolerant und konfliktfähig und nicht als autoritär und bevormundend (mit Ausnahmen natürlich, wie bsp die Zeit, welche ich im Militär erlebt habe).

Was auch auffallend ist, viele wollen keine Verurteilung, urteilen aber ständig.



ordnas

 8  0

20. Oktober 2021 um 21:29 Uhr

Das Resultat der Abstimmung wird zeigen, wie Dumm wir das Volk wirklich waren.

mikueder

 42  4

20. Oktober 2021 um 20:28 Uhr

Warum stimmen wir überhaupt über ein "Gesetz" ab, welches schon nur in seinen Grundzügen gegen jegliches Menschenrecht und die Verfassung verstösst? Menschen zu zertifizieren... Meine Güte... Wo sind wird nur gelandet...????

Noni

 117  4

20. Oktober 2021 um 18:46 Uhr

So, ich habe jetzt die Argumente zweimal genau durchgelesen.

Tatsächlich kann ich vieles nicht beurteilen, da mir die nötigen Informationen fehlen.

Die meisten Argumente gehen davon aus, dass praktisch alle Politiker, Medienschaffenden, Wissenschaftler etc. uns (absichtlich ?) täuschen.

Und dies ist schlichtweg nicht mit meiner Lebenserfahrung vereinbar. Ich erlebe Gesellschaft und Politik bei uns bei weitem nicht immer ohne Fehler und Widersprüche,.

Max Casalegno

 27  6

20. Oktober 2021 um 17:40 Uhr

Mir scheint es LEIDER Business as Usual zu sein. Das grosse Kapital kauft alles, und selbstverständlich auch das, was im Begleitschreiben von den Wahlunterlagen steht. Und die Doofen nehmen das für bare Münze. Diese Abstimmung wird zu einem Dummheitsmessungsexperiment.

Schneewittchen

 204  11

20. Oktober 2021 um 16:03 Uhr

Ich bin mehr als sauer, dass die SVP noch 10 Tage, bevor diese Abstimmungsunterlagen wohl abgeschickt werden, immer nur mit einer geheimnisvollen millionenschweren Kampagne herumprotzt, aber keinerlei Anhaltspunkte bietet, wo man Flyer (früher bei flyer-ueberall leicht auffindbar) oder Plakate... sponsern könnte. Was bitte soll ich mit einer .pdf-Datei zu einem Plakat anfangen?...

leonessa

 66  3

20. Oktober 2021 um 19:57 Uhr

<https://www.volantino-ovunque.ch/leggecovid-no/>

Es hat einen Button um die Sprache zu wechseln

olive



 0  1

20. Oktober 2021 um 16:02 Uhr

Das ist doch eine gute Sache: "Wollen Sie die Änderung vom 19. März 2021 des Bundesgesetzes über die gesetzlichen Grundlagen für Verordnungen des Bundesrates zur Bewältigung der Covid-19-Epidemie(Härtefälle, Arbeitslosenversicherung , familienergänzende

Kinderbetreuung, Kulturschaffenden, Veranstaltungen) annehmen?"
Zusammen mit der Empfehlung des Bundesrates wird das haushoch angenommen werden.
Sowas sollte verboten werden!

mhol

 146  4

20. Oktober 2021 um 15:13 Uhr

Die Frage lässt sich ganz einfach beantworten, Frau Küng: Bundesrat und Mehrheit des Parlamentes hält das Volk und die Wähler, wenn nicht für mehrheitlich dümmer wie eine Flatulenz vom Schaf, dann zumindest als ebenso banal manipulierbar wie dieselben selbst. Satt Weiden und der Schutz von Hirtenhunde und die Furzdummen tun wie gewünscht. Hmja, ursprünglich aus dem Weidevolk wollten sie's vielleicht anders tun. Aber dann wurde alles so gäbig und gemütlich. Sonst noch Fragen?


mhol

 127  6

20. Oktober 2021 um 15:17 Uhr

Veränderungen sind unter anderem mit -zu erwirken via: verfassungsfreunde.ch

Meinrad Odermatt



 96  4

20. Oktober 2021 um 15:00 Uhr

"Doch vom Zertifikat steht kein Wort in der Abstimmungsfrage. Umso ausführlicher erwähnt die Regierung all die Wohltaten, denen der Bürger doch bitte zustimmen möge."

Wie sagten andere: "Wascht Euch die Hände, Euer Hirn waschen wir". Ganz nebenbei und unbemerkt, wenn nicht diese verdammte Demokratie wäre, die man nicht mehr aus den Köpfen bringt. Nicht wahr, liebe Linke und Globalisierer?



simba63

 182  6

20. Oktober 2021 um 14:51 Uhr

Das ist nicht nur auf dem Begleitzettel so, der BR weiss während der ganzen Corona-Zeit nicht um was es wirklich geht!

Sandkorn

 141  8

20. Oktober 2021 um 14:01 Uhr

Wenn sich der Grossteil der Stimmbürger so informiert, wie er das die letzten 18 Monate mit Corona gemacht hat, dann sehe ich leider schwarz für ein "Nein". Die Volksverblödung hat während Corona leider nicht abgenommen. Im Gegenteil. Viele haben ihr letztes Stückchen "ich denke selber und handle eigenständig" an den BR abgegeben. Ich hoffe sehr, dass von der Gegenseite noch mehr Aufklärung erfolgt, wie wichtig ein Nein ist am 28.11.



Max Casalegno

 266  8

20. Oktober 2021 um 17:45 Uhr

Ich sehe es auch nicht so rosig, leider. Michael Schmidt-Salomon: "Die Dummheit ist die große Konstante der menschlichen Geschichte. Imperien wurden aufgebaut und zerfielen, Herrscher kamen und gingen, die Dummheit blieb" (sic)



Melanie

 96  1

20. Oktober 2021 um 13:53 Uhr

Wieso ist es überhaupt möglich, dass der Abstimmungstext so daherkommen kann? Das ist pure Manipulation. Nicht legal! Warum kann man da nicht vorher Einspruch erheben???? Warum macht das niemand? Denn es kommt einfach viel zu oft vor und immer mehr.



Seeren

 281  6

20. Oktober 2021 um 14:58 Uhr

Leider sind sich die Leute in den Gerichten nur zu bewusst, dass hier gegen das Gesetz gehandelt wird. Zwei meiner Verwandten haben hohe Ämter inne. Der Richter erklärt, man fällt Urteile nach dem Zeitgeist. Der andere Verwandte am Bundesgericht erzählt den Politikern dort, dass sie für ihre Vorhaben zuerst die gesetzliche Grundlagen schaffen müssen. Die Gesetze für ihre skandalösen Vorhaben werden durch solche manipulierten Büchlein durchgewunken und die Gerichte schauen dabei zu!!!



mhol

 112  6

20. Oktober 2021 um 15:23 Uhr

Das (rote) Lügenbüchlein? Noch nie davon gehört?

ich

 52  4

20. Oktober 2021 um 12:41 Uhr

Seit die Medien gelenkt werden von einer immer totalitäreren Weltagenda, sterben auch die letzten Demokratien, sogar die einzige direkte Demokratie. Alles wird manipuliert bis in die Formulierung von kritischen Abstimmungsfragen und Begleittexten und natürlich einer mächtigen und pervertierten Abstimmungspropaganda.



Marlisa Schmid

 175  4

20. Oktober 2021 um 11:50 Uhr

Seit Jahren ist zu beobachten, dass die Abstimmungsbüchlein reich befrachtet sind mit unwahren Angaben, Manipulationen, falschen Behauptungen... Beispiele: Energiestrategie, PFZ-Zuwanderungszahlen... 70 Prozent der CH Stimmbürger sind staatsgläubig, haben niedrigen Bildungsstand, informieren sich nur aus dem Mainstream, sind unkritisch und lassen sich manipulieren. Befürchte auch dieses Mal. Leider werden die Politiker, die uns brandschwarz anlügen (DL, SS, KKS), nicht zur Rechenschaft gezogen.

Alois Fischer

 229  7

20. Oktober 2021 um 10:21 Uhr

Wenn wir wüssten, wann genau "damals" war, haben Sie vielleicht recht. Dass wir aber heute nicht die richtigen Lehren daraus ziehen, beweist die systemimmanente Dummheitsförderung. Das "beste" Bildungssystem ist in einem katastrophalen Zustand und entspricht weder den Herausforderungen von Gestern, Heute und sicher nicht Morgen. Was uns als "Digitalisierung" verkauft wird ist eine willkommene Umbenennung einer Mogelpackung der Volksverdummung mit unzähligen Spielen, Pseudomedien und Chaträumen.

minibixi2008

 167  6

20. Oktober 2021 um 10:00 Uhr

Jede Regierung hat das Volk das es verdient.
Ein dummes Volk braucht keine intelligente Regierung.



mhol

 145  10

20. Oktober 2021 um 15:32 Uhr

Gerade ein dummes Volk braucht eine gscheite Regierung.
Geht natürlich nicht, wenn sich die Regierung aus dem dummen Volk rekrutiert.
Rote, Grüne und andere gleichermassen Gscheite (ursprünglich) aus dem Volk, arbeiten



seit Jahren daran, die Schweiz EU-gerecht zu neutralisieren. Vermutlich winkt in der EU mehr Ehre oder grösserer Profit.

 66  4

santana

20. Oktober 2021 um 9:45 Uhr



ich vermute Sie werden trotz aller Unkenrufe, die glücklichste Person auf dieser Welt sein. Abwarten!

 40  2

santana

20. Oktober 2021 um 9:48 Uhr

ist für LAvenir gedacht


 22  2

Stefan Christen

20. Oktober 2021 um 9:34 Uhr

Diese Abstimmungsbüchlein sind schon seit mindestens 40 Jahren so schlecht und einseitig. Das hat nie jemanden interessiert und so ist es auch heute noch eine Schande für die Schweiz.



Es zeigt den Zustand unserer sogenannten "Demokratie" - entartete Demokratie im griechischen System, Brot und Spiele Demokratie im römischen System - einfach gesagt am Ende.

 135  4

Bischi49

20. Oktober 2021 um 9:11 Uhr

Dass der bundesrätliche Beipackzettel nichts über den wahren Inhalt der Packung verrät, würde Swissmedic zum sofortigen Verbot bewegen! Aber in der Politik gelten offenbar andere Regeln. Lug und Trug breiten sich immer mehr aus. Corona ist da nur Brandbeschleuniger. Mir scheint, es ist Zeit einige der hohen Damen und Herren vom Sockel zu holen. Das Gesetz verstösst wohl auch gegen die Verfassung! Darum NEIN zu einem Gesetz das die Bevölkerung spaltet und einer Regierung, nicht dazu steht.

 224  5



verena

20. Oktober 2021 um 9:03 Uhr

Das Volk ist leider wirklich sehr gehörig! Noch immer herrscht eine grosse Unkenntnis was wirklich von der Regierung schön geredet wird. Dass die Strategien des BAG's und Berset immer ändern, merken sie gar nicht. Obwohl die Mehrheit der Menschen die Massnahmen nicht goutieren, jammern sie und sind unzufrieden.

Sie informieren sich nicht und glauben immer noch an eine Pandemie! Einfach verantwortungslos gegenüber ihrem eigenen Leben und der Menschheit!



28.11.2021 Covid-Verschärfung NEIN!!!!

 208  3

verena

20. Oktober 2021 um 9:25 Uhr

<https://uncutnews.ch/strafatbestand-bei-covid-impfungen/>

 56  1

Max Casalegno

20. Oktober 2021 um 19:34 Uhr

Das einzig Positive an diesem Riesenbetrug ist, dass meistens die Dümmeren sterben werden. Diejenigen, die sich informiert haben und nicht haben vergiften lassen, werden überleben und sich fortpflanzen. Wenn die mRNA-Gifte das Immunsystem nicht nur abschwächen, sondern zerstören, dann sind wir bald die Mehrheit.



Spottbillige Immobilienpreise geniessen. Das wäre ein wünschenswerter Nebeneffekt des grössten Verbrechens der menschlichen Geschichte. Und wir würden die Regierenden stürzen.

 11  2

Max Casalegno

20. Oktober 2021 um 19:37 Uhr



Eigentlich ist es witzig, obwohl makaber: die Regierenden sind dabei, diejenigen zu ermorden bzw zu Behinderten zu machen, von denen sie die Stimmen bekommen, dank denen sie die Macht haben, die sie missbrauchen, um die eigenen Wähler zu ermorden.

 12  2

Der Michel

20. Oktober 2021 um 8:18 Uhr

Über die Intelligenz der Schweizer kann ich wenig sagen - aber meine deutschen Landsleute wären definitiv so dumm, auf eine solche Bauernfängerei hereinzufallen. Man schaue sich nur die jüngsten Wahlergebnisse an...



 302  3

Anna Meier

20. Oktober 2021 um 8:18 Uhr

Die Regierung hält das Volk für so dumm, wie es wirklich ist. Schliesslich hat sie ja mit den unzähligen Bildungsreformen dafür gesorgt, dass der Durchschnitt in diesem Land nicht mal mehr lesen, schreiben und rechnen kann, geschweige denn verstehen würde, was er liest. Wissen ist auch keines mehr vorhanden, dafür wird gesorgt.



Und tatsächlich gibt es eine Menge braver Bürger, die das Abstimmungsbüchlein lesen und aufgrund dessen abstimmen. Ein NEIN würde mich positiv überraschen.

 339  5

olive

20. Oktober 2021 um 10:27 Uhr



Wie erklärt es sich dann, dass so viele gebildete Leute wie Lehrer und/oder Akademiker bereitwillig für das Regierunshandeln entscheiden? Mit Begeisterung mithelfen bei der Spaltung? Journalisten mehrfach geäussert haben "ja in Demokratien lassen sich halt notwendige Massnahmen deutlich schlechter umsetzen als in Diktaturen?"

 73  1

Kretinismus

20. Oktober 2021 um 18:02 Uhr

Weil fast kein Pädagoge, Jurist, Arzt seine Pfründe verlieren möchte, darum huldigen sie alle der "offiziellen BR Tigrillo Version" in Bezug auf die für jeden Schweizer absolut tödlichen Mikroben importiert aus Hubei.

 10  1

Anna Meier

20. Oktober 2021 um 19:12 Uhr

Die heutigen Lehrer und Akademiker sind durch die Hirnwäsche der heutigen Unis gegangen. Auch da wird immer weniger wissen, dafür umso mehr Moral gepredigt und dass man sich dem Kollektiv unterzuordnen hat. Da wird geübt, dass die zeitgeistige Moral über allem steht.

Wenn also das Narrativ vorgegeben wird, dass nur, wer sich impfen lässt, solidarisch und ein guter Mensch ist, die Impfung sicher und die anderen am Bleiben des Virus schuld sind, dann glauben die das.

 17  1



olive

20. Oktober 2021 um 7:48 Uhr

Mutige Leute, die für uns alle auf die Strasse gehen und sich dafür von angepassten leuten beschimpfen lassen dürfen

<https://patrioten.tube/videos/watch/ed77a3c3-4aof-4f3e-9ad9-b606acc8d70b>



Rita Weibel

 246  2

20. Oktober 2021 um 10:04 Uhr

Ein sehr eindringliches Video ...gestern erzählte mir bei einer Veranstaltung in Burgdorf eine Frau von der 4-stündigen Einkesselung von 19:30 bis 23:30 durch die Polizei mit den dazugehörigen Schikanen ... absolut menschenverachtend. Selbst vor dem Drangsalieren von Familien mit kleinen Kindern hat die Polizei keinerlei Hemmung. An den Donnerstagskundgebungen im September konnte ich den Einsatz von Wasserwerfern, Tränengas und Gummischrot selbst erleben. Das geht einem mächtig unter die Haut!


olive

 149  1

20. Oktober 2021 um 10:28 Uhr

@Rita Weibel: ja, eine Freundin, die dabei war, erzählte dasselbe. Nicht einmal auf Toilette durfte man, die Leute mussten im Freien, irgendwo...

Robert

 97  1

20. Oktober 2021 um 7:33 Uhr

Vielleicht hat die Regierung ja recht, und das Volk ist wirklich so dumm!



ug

 307  7

20. Oktober 2021 um 8:57 Uhr

Ich befürchte, dass es so sein wird.

waschiwisch

 60  3

20. Oktober 2021 um 9:46 Uhr

Seit bald 2 Jahren haben wir diese unsägliche, angebliche gefährliche Pandemie. Die Untertanen machen jeden noch so grossen Blödsinn wie Lemminge mit. Wie viele in unserem Land haben sich jemals die Frage gestellt, warum man mit dem Volk weltweit quasi fast alles machen kann? Weil die Menschen ein Kurzzeit-Gedächtnis haben, ja einfach schlicht zu blöd sind, darum hat der Marxist und Oberlover aus Freiburg so ein leichtes Spiel - mit den blöden!



juege

 124  2

20. Oktober 2021 um 10:19 Uhr

Mit Garantie - schaut euch die Leserbriefe im Mainstream und die votes an. Alles nur noch geframte Vollidioten.



Albert

 88  1

20. Oktober 2021 um 12:42 Uhr

Nicht "vielleicht"; das Volk ist zwingend so dumm, wie es von der nicht minder dummen Regierung gehalten wird. Vernünftiger werden schlicht nicht gewählt oder – mit zunehmender Volksverdummung – abgewählt. "Jedes Volk hat die Regierung, die es verdient" ist zeitlos gültig.



Die Intelligenteren wissen das und können sich anpassen – umgekehrt ist das nun mal nicht möglich. Dummheit und Unvernunft geht einher mit dem Grad an Dekadenz – und der ist umso höher, je länger gute Zeiten herrschten.

 48  2

pboehi

20. Oktober 2021 um 7:25 Uhr

Dieses ganze Corona-Theater wird charakterisiert durch Propaganda, Lügen, Irreführung, Diffamierung, Unterdrückung - und (zu) grosse Teile des Volkes lassen sich weiterhin Täuschen in ihrer Obrigkeitgläubigkeit. Die Politik hat sich schon längst unglaubwürdig gemacht, der BR muss zurück treten, es braucht wieder mehr Einfluss von der Basis - die "Freunde der Verfassung" weisen den Weg.

 433  5

steinlin

20. Oktober 2021 um 7:17 Uhr

Ich denke die Redaktion der Weltwoche weiss genau, dass ein Teil ihrer Abonnenten absolut mit der Corona-Politik ihres Gesamtbundesrat einverstanden ist. Deswegen sind wir weder links, noch besonders lenkbar oder gehorsam, ich wollte das nur einmal klarstellen.

Anna Meier

20. Oktober 2021 um 9:13 Uhr

Mit rechts und links hat das Corona Theater nichts zu tun, da haben Sie recht. Wohl aber hat die Einstellung, dass der Staat für alles verantwortlich sein soll, mit rechts und links zu tun.

Die Linken wollen einen Staat, der sich um alle kümmert und alle betreut. (Bis sie das erreicht haben. Dann gibts dann irgendwann eine Revolution, weil sie es nicht mehr so toll finden).



Den Rechten ist das ein Graus, sie wollen selber über ihr Leben und ihre Risiken entscheiden und keinen Nannystaat.

 35  284

waschiwisch

20. Oktober 2021 um 10:05 Uhr



Nein, Sie sicher nicht. Ihr Denken scheint mir betrübt und verlangsamt, ja funktioniert wahrscheinlich kaum mehr nach der Nasenspitze. Haben Sie es nach Bundesbern ausgelagert?

 110  4

juege

20. Oktober 2021 um 10:19 Uhr



Betreutes Denken nennt man das.

 38  3

Albert Eisenring



20. Oktober 2021 um 7:09 Uhr

Die Regierung muss das Volk für dumm halten - auch wenn nur unbewusst. Jedes Regierungsmitglied hat seine Wahl letztlich einer Volksmehrheit zu verdanken. Da der intelligentere Teil des Volkes aber kaum je eine Mehrheit bildet, werden vor allen jene Politiker gewählt, welche zu der niedrigeren Intelligenz ihrer Wähler passen. Gewählte Politiker können deshalb mehrheitlich gar nicht ernsthaft intelligenter sein, als ihre Wähler, denen sie ihre Entscheidungen verkaufen können, wollen und müssen.



 48  2

Max Casalegno

20. Oktober 2021 um 8:18 Uhr

 269  5



Deswegen sollten die wenigen, die logisch denken können, so viele Kinder machen, wie sie können, damit sie in ein paar Generationen die Mehrheit werden. Freiwillige Eugenik - nenne ich das.

 104  4

santana

20. Oktober 2021 um 9:42 Uhr

so wie im Film "Idiocracy", passt immer besser auf die heutige Welt 😊

 27  1

369



20. Oktober 2021 um 7:02 Uhr

Die Zertifikat-Abstimmung am 28.11.21 wird zum Intelligenztest. Ich befürchte, dass wir ihn nicht bestehen werden.

chuber

20. Oktober 2021 um 8:38 Uhr

Ich bin sogar 100% sicher, dass wir ihn nicht bestehen werden. Nahe 90% der Schweizer sind von den Medien gehirngewaschene wohlstandsverwahrloste nur noch zu betreutem Denken fähige Lemminge

 227  4

Anna Meier

20. Oktober 2021 um 9:15 Uhr

Nein, es werden keine 90% JA stimmen. ABER vermutlich auch keine 50% NEIN.

 235  6

Meinrad Odermatt

20. Oktober 2021 um 14:32 Uhr



Von einem Volk, das die Selbstbestimmungsinitiative ablehnt, darf man nicht zuviel verlangen. No border, no nation, no brains.

 49  4

markus.schudel@gmx.ch

20. Oktober 2021 um 7:00 Uhr



Also sprach Zarathustra: Dort, wo der Staat aufhört, da beginnt erst der Mensch, der nicht überflüssig ist.

 52  2

gpeter

20. Oktober 2021 um 6:51 Uhr

Teilweise laufen Gesetzesteile erst im Jahre 2031 aus !!!!

 106  1

L'Avenir

20. Oktober 2021 um 6:37 Uhr



Was ist den das für ne Frage?! Auf jeden Fall ist das Volk dumm. Das Gesetz wird garantiert angenommen. Wir versklaven uns selber but we will be happy. Die Abstimmung ist schlussendlich ein Intelligenztest. Ein einfacher aber zu schwer für die Masse. Und wenn ich Unrecht habe dann bin ich die glücklichste Person auf dieser Welt.

 114  1

Rita Weibel

20. Oktober 2021 um 10:07 Uhr

Wir bodigen das Gesetz...daran will ich glauben!!!
Dafür leiste ich auch meinen Beitrag.

 211  3



 96  1

St. Jakob 1444

20. Oktober 2021 um 6:33 Uhr

Frage an Radio Eriwan: Ist es nicht ein Paradoxon, dass man eine vorbildliche Volksschule aufgebaut hat, um die Bürger zu befähigen, sich selbstständig und unabhängig (auch vom Staat) eine Meinung zu bilden; und jetzt diejenigen, die es tun, diffamiert?

Antwort: Im Prinzip ja. Aber das Internet konnten die Initianten der Volksschule damals nicht antizipieren.

 138  2

Anna Meier

20. Oktober 2021 um 9:22 Uhr

Die Bürgerlichen HATTEN eine sehr gute, vorbildliche Volksschule aufgebaut, die die Bürger befähigte, unabhängig, selbständig und kritisch Sachlagen zu beurteilen.

Leider wurden dann die 68er, Che Guevara, Fidel und sämtliche sozialistischen Regimes verehrenden Wohlstandsverblödeten, führend in den zahlreichen Experimenten, mit denen unsere Volksschule zerstört wurde.

Heute verstehen die meisten Bürger nicht mal mehr, was sie lesen und rechnen können sie schon gar nicht mehr.

 75  2

© Copyright 2021 - Weltwoche daily